Presseservice



20. Oktober 2025

Thema des Monats: "Morden im Norden" - Skandinavi-sche Krimis

In der Öffentlichen Bücherei – Anna Seghers dreht sich im November beim Thema des Monats alles um düstere und schaurige Kriminalliteratur. Im Mittelpunkt steht dabei die dunkle Seite Skandinaviens und des hohen Nordens mit ihren spannenden Krimis und Thrillern.

Die meist sehr düsteren Geschichten, die von Dunkelheit, Ge-heimnissen und beeindruckenden Landschaften geprägt sind, faszinieren seit vielen Jahren Leser und Leserinnen weltweit. Be-sonders die skandinavischen Krimireihen haben sich mit ihrer Spannung durch komplexe und faszinierende Charaktere sowie psychologischer Tiefe als besonders beliebt und erfolgreich er-wiesen. Mit ihrer realistischen Atmosphäre lassen diese Krimis die brutalen Verbrechen noch erschreckender wirken, wodurch sich die düstere Spannung weiter verstärkt.

So finden sicherlich alle Krimi- und Thrillerfans im November in der Öffentlichen Bücherei – Anna Seghers eine spannende Lektü-re. Neben weltbekannten Autoren wie Jussi Adler-Olsen oder Jo Nesbø, deren

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21 Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de

Presseservice



Werke dem skandinavischen Krimi zu weltweiter Be-kanntheit verhalfen, sind in der Buchauswahl zum Thema "Mor-den im Norden" auch neue Autorinnen und Autoren des beliebten Genres vertreten.

Die Öffentliche Bücherei lädt mit ihrem Thema des Monats zu ei-ner literarischen Reise in den Norden voller Nervenkitzel ein.

Zentralbibliothek der Öffentlichen Bücherei – Anna Seghers, Bonifaziustürme am Hauptbahnhof

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag: 10.00 - 18.00 Uhr,

Donnerstag: 10.00 - 19.00 Uhr, Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr.

Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

www.mainz.de